

Inhalt

Vorwort	7
1. Räume bilden	8
Herausforderungen – Vom Recht auf Abenteuer	12
Materialvielfalt und Materialqualitäten	14
Möblierung	16
Spiellandschaften	18
Spiegel	22
2. Raum und Ästhetik	26
Die Architektur von Kitas	26
Räume wirken – Zur Bedeutung ästhetischer Gestaltung	30
Licht- und Farbgestaltung	34
Möglichkeiten zur Gesamtausleuchtung des Raumes	34
Mobile Lichtquellen und atmosphärisches Licht	37
Farbgebung	38
Fenster	42
Transparenz	46
Dekoration	50
Wand und Fußboden	54

3. Pädagogische Konzepte bedingen Raumkonzepte	56
Erarbeitung eines Raumkonzeptes	56
Ziel der Raumgestaltung in der Krippe	60
Klarheit und Struktur schaffen	60
Der gute Ort	63
Raumkonzepte für Krippengruppen	64
Gruppenarbeit in der CVJM-Krippe Koppel in Hamburg	66
Raumkonzept einer offenen Krippe: Kita Hügelland in Dresden	70
Kooperation von zwei Krippengruppen	76
Ein besonderes Konzept: Krippenhaus Neumeimersdorf	77
4. Auf den ersten Eindruck kommt es an	86
Gestaltung von Eingangsbereichen	86
Eine Rezeption	88
Die Garderobe	90
Gestaltung von Hallen und Fluren	92
Ein Platz für Eltern	94
Lasst Wände sprechen	95

5. Raum für die Grundbedürfnisse des Lebens 98

Raum für die Mahlzeiten	98
Raum zum Schlafen, für Ruhe und Rückzug	102
Raum für Körpererfahrung und Körperpflege	106

6. Aktionsräume für Kinder unter drei Jahren 112

Raum für die Jüngsten	112
Raum für Bewegung	114
Raum zum Bauen und Konstruieren	120
Raum für ästhetische Erfahrungen	122
Gestalterische Erfahrungen im Miniatelier	122
Erste Rollenspiel- und Musikerlebnis-Bereiche	128
Spiel mit Licht und Schatten	130

7. Raum für Kita-Leitung und Team 132

8. Das Außengelände als gestalteter Raum 134

Ein Nutzgarten	134
Raum für Bewegung	136
Raum für das Spiel mit Sand und Wasser	138
Verbindung von innen und außen schaffen	140
Adressen und Bildnachweise	142